



25. Januar 2018

Autofahrer trifft Pferdekutsche

Deutsche Reiterliche Vereinigung setzt auf Unfallprophylaxe

Warendorf (fn-press). Zugegeben: Pferdekutschen im Straßenverkehr gehören nicht zu den Verkehrsteilnehmern, denen Autofahrer täglich begegnen. Vielmehr sind sie selten geworden und immer mehr motorisierte Verkehrsteilnehmer wissen nicht, wie sie sich ihnen gegenüber richtig verhalten. Das möchte die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) ändern und hat dazu einen Informationsfilm produziert. Schließlich möchte niemand ein ausgewachsenes Pferd auf der Motorhaube sitzen haben.

Kritische Situationen und Unfälle zu vermeiden, dieses Interesse eint die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) mit wohl jedem motorisierten Verkehrsteilnehmer. Vor allem Unfälle mit Pferdekutschen sorgen immer wieder für große Schlagzeilen. Mit Blick auf die Sicherheit und zur Unfallprophylaxe hat die FN im Juni 2017 für die Pferdesportler einen Kutschenführerschein eingeführt. Dieser soll sicherstellen, dass die verantwortlichen Personen auf dem Kutschbock dazu fähig sind, ein Pferdegespann auf öffentlichen Wegen und Straßen zu führen.

Doch das allein genügt nicht, denn es sind immer wieder auch die motorisierten Fahrzeuge, die sich den pferdebespannten unbedacht nähern. „Es gab Vorfälle in den letzten Jahren, bei denen Pferdekutschen so eng überholt wurden, dass Autos mit ihren Außenspiegeln im Zaumzeug der Pferde hängen blieben“, weiß Thomas Ungruhe, Leiter der für den Kutschenführerschein federführenden FN-Abteilung Breitensport, Vereine und Betriebe, zu berichten. Sein Anliegen: „Ich würde mir wünschen, dass motorisierte Verkehrsteilnehmer wieder vermehrt für Pferde im Straßenverkehr sensibilisiert werden. Frühzeitiges Abbremsen, nicht zu dicht auffahren, mit genügend Abstand überholen und laute Geräusche wie Hupen vermeiden, sollte für Autofahrer selbstverständlich sein“, appelliert er.

Um diese Inhalte anschaulich zu vermitteln, hat die FN einen kurzen Informationsfilm gedreht, der vier typische Verkehrssituationen zeigt, in denen Pferdekutsche und Auto aufeinandertreffen. Im Film wird sachlich-nüchtern erklärt, was es mit Blick auf die Pferde und die Kutsche als langsames Gefährt zu beachten gilt. Verfügbar ist er im FN-YouTube-Kanal und auf der FN-Webseite unter www.pferd-aktuell.de/autotrifftkutsche.

Die nachfolgenden Bilder zu Text und Film stellt die FN Medienvertretern im Zusammenhang mit einer Berichterstattung und unter Nennung der Quelle „Lehmann/FN-Archiv“ kostenfrei zur Verfügung. Die Bilder in großer Auflösung sowie der Text als offene Textdatei können bei Anna-Sophie Röller in der FN-Abteilung Breitensport, Vereine und Betriebe per E-Mail unter aroeller@fn-dokr.de oder per Telefon unter 02581/6362-538 angefordert werden.

Auch ist es für Medienvertreter in Einzelfällen möglich, bei Frau Röller den kompletten Film für die eigene Webseite anzufordern, um ihn dort direkt hochzuladen und einzubinden.

Pressebilder:

Bild 1:



Der Autofahrer setzt gleich zum Überholen der Kutsche an. Foto: Lehmann/FN-Archiv

Bild 2:



Kutschen im Straßenverkehr sind selten geworden. Foto: Lehmann/FN-Archiv

Bild 3:



Vor dem Autofahrer taucht eine Kutsche auf. Aufgrund des Gegenverkehrs kann er die Kutsche nicht sofort überholen, sondern muss sanft abbremsen und Abstand halten. Foto: FN-Archiv

Bild 4:



Die Kutsche im Straßenverkehr wird von einem Auto überholt. Foto: FN-Archiv

Bild 5:



Motorradfahrer sollten beim Überholen einer Kutsche genügend Abstand halten und ihre Maschine nicht laut aufdrehen lassen. Foto: Lehmann/FN-Archiv

Bild 6:



Kutsche und Trecker begegnen sich auf einer engen Straße. Foto: Lehmann/FN-Archiv

Bild 7:



Der Beifahrer zeigt mit einer Kelle an, dass die Kutsche gleich links abbiegen wird. Foto: Lehmann/FN-Archiv